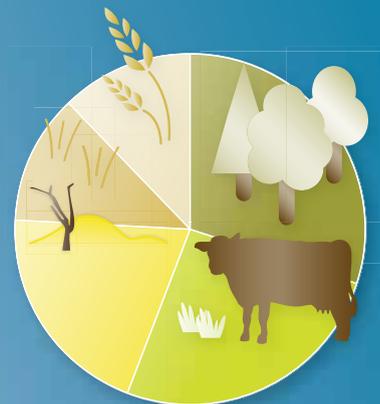


Ausgelagt: DEGRADIERTE FLÄCHEN

40 % der weltweiten Wald-, Weide- und Ackerflächen sind degradierte Flächen. Diese Flächen entstehen z.B. durch eine nicht nachhaltige Nutzung und Klimawandel. Der Wasser- und Nährstoffhaushalt ist angegriffen. Sie sind anfällig für Erosion und liefern allenfalls unterdurchschnittliche Erträge. Sie können aber durch verschiedene Maßnahmen regeneriert und wieder nutzbar gemacht werden.



Globale Landflächenverteilung

Die gesamte weltweite Landfläche umfasst **12,9 Milliarden Hektar**.

Ein Hektar (ha) entspricht einer Fläche von 100 x 100 Metern. Die Größe und Aufteilung der Landfläche wird durch die Fläche dieses Faltblattes im verkleinerten Maßstab abgebildet.

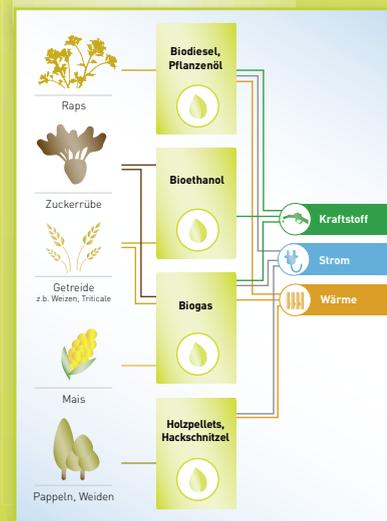
Auf 2,6 Milliarden ha Wüste und 1,5 Milliarden ha Steppe kann keine Land- und Forstwirtschaft betrieben werden. Es bleiben Ackerflächen (1,5 Mrd. ha), Weideflächen (3,4 Mrd. ha) und Wald (4 Mrd. ha).

Auf lediglich 30 Millionen ha weltweit werden bisher Pflanzen für Bioenergie angebaut, das sind 2 % der weltweiten Ackerflächen. Schon angesichts dieser Größenverhältnisse wird deutlich, dass Bioenergie nicht als Sündenbock für Hunger oder Regenwaldzerstörung taugt.

WAS IST BIOENERGIE?

Unter Bioenergie versteht man Energie aus nachwachsenden Rohstoffen, den sogenannten Energiepflanzen (z.B. Raps, Mais, Getreide), Holz oder Algen sowie biogene Reststoffe (z.B. Gülle und Biomüll). Die „Biomasse“ kann zur Wärmeerzeugung oder zur Produktion von Strom oder Kraftstoffen dienen. Die Nutzung kann entweder direkt erfolgen (Holzfeuer) oder nach einem Verarbeitungsprozess, etwa zu Biogas, Biokraftstoffen oder Holzpellets.

Energiepflanzennutzung in Deutschland



Anfallende Reststoffe bieten ein großes Potenzial für die Gewinnung von Strom, Wärme und Kraftstoffen, das jedoch derzeit nicht ausgeschöpft wird.

Agentur für Erneuerbare Energien

Reinhardtstr. 18
10117 Berlin

Tel.: 030.200 535 3
Fax: 030.200 535 51

kontakt@unendlich-viel-energie.de
www.unendlich-viel-energie.de

Gedruckt auf FSC-Papier.



BIOENERGIE

entfaltet Potenziale auf
degradierten Flächen.

Größen- vergleich:



Landfläche
Deutschland
35,7 Millionen ha



Landfläche
Bioenergie
weltweit
30 Millionen ha

Gesamte
Landfläche
weltweit*
12,9 Milliarden ha



Agentur für
Erneuerbare
Energien

Maßstab

ca. 500 km 1000 km 1500 km

*Bebaute Fläche ist
rechnerisch enthalten.

STEPPE

1,5 Milliarden Hektar

WÜSTE

2,6 Milliarden Hektar

WALD

4 Milliarden Hektar

WEIDE

3,4 Milliarden Hektar

ACKER

1,5 Milliarden Hektar

Potenziale der degradierten Flächen:

Durch angepassten Anbau auf nur ¼ der degradierten Flächen kann man z.B.

a) ein Drittel des Welt-Energiebedarfs decken.

b) die Hälfte des Welt-Kraftstoffbedarfs decken.

Aufgebaut:

WAS TUN MIT DEGRADIERTEN FLÄCHEN?

Durch ausgelaugte Böden werden die Versorgung mit Nahrungs- und Futtermitteln und ganze Ökosysteme gefährdet. In den betroffenen Ländern müssen regional angepasste Anbaukonzepte umgesetzt werden. So kann eine starke heimische Landwirtschaft die Selbstversorgung dieser Länder sichern. Einen wichtigen Beitrag dazu liefert der Anbau von Energiepflanzen.

Denn Bioenergie bietet gerade für Kleinbauern Chancen:

- Die Produktion von Strom, Wärme und Kraftstoffen schafft ein zweites wirtschaftliches Standbein.
- Die Abhängigkeit von teuren fossilen Energieträgern wird reduziert.
- Bioenergie bietet eine kostengünstige dezentrale Energieversorgung.



Sonnenblumen



Ölpalmen



Jatropha

Maßstab

ca. 500 km 1000 km 1500 km

Globale Landflächenverteilung